

www.e-rara.ch

Der Erste Theil Teutscher Nation Warhafften Helden

Pantaleon, Heinrich

Getruckt zu Basel, M. D. LXXVIII

Universitätsbibliothek Basel

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-104512>

Reginerus König in Schwedien

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

mehlet/der Friden gemacht worden. Nach diesem hat er auch dem Vbbo ver Don erschaf- zigen/vnd diesem sein Schwester Vluilda wider genommen/vnd Scoto zu ei- fung d' welt ner frauwen geben/ als man zalt von erschaffung der welt dreytaussent jar. 3000. Wie er dieses alles glücklichen vollbracht/hat er seine waffen in Occident ge- wendet/vnnd die Friesen mit krieg überzogen. Dazumal hat er Withon der Friesen fürsten überwunden/ vnnd dasselbige volck den Dennen zinsbar ge- macht. Nach diesem hat er auch Britannien durch seine wehr heimgesuchet. als im aber diese mannlich widerstanden/ hat er ihnen ein gute peüt zu plün- deren dargestellet/ vnnd also diese/wie sie sich dessen gar nicht versehen/über- fallen vnd geschlagen. Auff dieses hatt er seinen schwager Scotum an einem orth inn dieser Insel zu einem fürsten gemacht/ welcher dasselbige nach ihm Schottland geheissen.

Wie er dergestalt bey den Britantern den sig bekömen/ name er ihm für Zauberey wider in das vatterland zuziehen. Er hat aber auff der strass durch ein ange- vorzeiten bottenen kampff mit Nadingo vnd Haquino gefochten/ vñ diese zwen star- gemein- cken Kempffer mit grosser manheit erlegt. Man sagt es habe im damalen sein Schwester Vluilda ein kleid geschencket/ durch welches kein waffen hauwen mögen. So er auch dieses angethon/hat er mit keinem scharpffen pfeil mögē verlezet werden. Als auch Frotho durch der seinen auffsatz zu mermalen an- gefochten/hat er oft gold gemalen/vnd in die speyß gestreüwet. damit im dz gift nichts schaden möchte. Wie er dergestalt lang geregieret/vnnd zuletzt Regnerum der Schwedier König felschlich der veräterey angeklagt/darzu mit krieg angereizet/warde er nit durch der waffen gewalt bezwungen/son- der durch seinen schweren harness vnd grosse hitz dermassen ermüdet/das er ersticket. Er hat Haldanum/Roe/vnd Scatum seine Söhn hinter ihm ver- lassen. Auf diesen hat Haldanus seine brüder vñgebracht/darzu das Reich mit gewalt erobert:er hat auch sein leben in gutem alter/vnnd nit durch die waffen geendet. Es schreibt aber Joannes Magnus inn seiner Gothischen vnd Schwedischen Historien/es seye dieser Frotho vñdanckbar gewesen/ als der vñ Regnero mit keiner vnbilligkeit angereizet/die Schwedier mit krieg überzogen/vnd also zugrund gangen. Diweil aber dieser Gothus den Den- nen etwas vngünstiger gewesen/vnd mertheil sich beflissen Saxonē Gram- maticum der Dennen alten Historien schreiber zu verwerffen oder zubeschel- ten/haben wir viel lieber des Saxonis/ als des elteren scribenten/weder des Johannis authoritet/an viel orthen wöllen nachfolgen. welches wir an die- sem orth den leser wöllen erinneret haben. Iohan. Mag. lib. 2. cap. 16. Saxo Gram- mat. Hist. Danica.

Regnerus König in Schwedien.



Regnerus w3 Hundingi der Schwedier Kö- 3030. nigs Sohn. Dieser was mit sampt seinem bru- der Thoralden/nach seines vatters todt/von d' stieffmutter Thorilda sehr verhasset/ also das man so- nen mit mancherley gefahr zugesetzt/vñ sie zuletzt über das Königlich vihe hirtten verordnet hat. Als Suanhuta König Nadingen inn Denmarck doch- ter solliches vernömen/hat sie ire schwesteren zudie- nen mit iren genömen/ ist inn Schwedien gefaren/ vnd durch ir listigkeit vnderstandē dieser jünglingē verderben zuzükömen. Wie sie nun an diesem orth gewesen/ da die jünglich bey der nacht ihrer herd ge- f wachet/